

Doppelte Feier ermöglicht tierisch gute Einschulung



VILLINGENDORF - 45 Erstklässler wurden in einem Gottesdienst und einer Einschulungsfeier in die Schulgemeinschaft der Grund- und Werkrealschule Villingendor aufgenommen. Ein erheblicher organisatorischer Aufwand mit Gruppentrennung, Hygieneplan, „3G“ und Maskenpflicht macht dennoch eine schöne Feier mit dem Theaterstück „Wenn ein Löwe in die Schule geht“ der zweiten Klassen und Bewirtung durch die Irlandklasse möglich.

„Alles doppelt“ war der Lösungsansatz zur Herausforderung der aktuellen Corona-Verordnung für die Einschulungsfeier an der Grund- und Werkrealschule Villingendorf. Während die Kinder der künftigen Klasse 1a mit einem Einschulungsgottesdienst in der Kirche St. Gallus starteten, begann in der Turn- und Festhalle zeitgleich die feierliche Aufnahme der Klasse 1b. Durch die geteilte Veranstaltung konnte der strenge Hygieneplan umgesetzt und gleichzeitig jedem ABC-Schützen bis zu sechs erwachsene Begleitpersonen zugebilligt sowie eine Bewirtung durch die Irlandklasse ermöglicht werden.

In den beiden Gottesdiensten, die federführend vom Team des Kindergartens Waldenwiesen gestaltet und von Pfarrerin Esther Kuhn-Luz und Pastoralreferentin Ursula Wöhrle geleitet wurden, lautete das Motto: „Von Gott begleitet bei jedem neuen Schritt“. Zahlreiche verschiedenfarbige große Füße aus Pappkarton wurden nach und nach im Mittelgang ausgelegt, jeder stand für einen nächsten Schritt, den die Erstklässler jetzt gehen werden und Gefühle, die sie dabei haben könnten. Auf Nachfrage Pfarrerin Esther Kuh-Luz, auf welche Dinge sie sich besonders freuen würde, haben sich viele frischgebackene Erstklässler gemeldet und erzählt: „auf das Rechnen, auf die Freunde, aufs Lesen,

die Lehrer und vieles mehr“. Die Kinder schauen spannenden und schönen neuen Schritten entgegen.



Die Klasse 1b mit Klassenlehrerin Julia Müller. Foto: Remisch

In der Turn- und Festhalle ging es in beiden Durchgängen tierisch zu: Die Zweitklässler hatten mit ihren Lehrerinnen Lena Hespeler und Aileen Röhrig und Unterstützung einiger Eltern das Stück „Wenn ein Löwe in die Schule geht“ einstudiert und gaben mit dem Lied „Alle Kinder lernen lesen“ mit Begleitung von Lynda Cullen an der Gitarre sogar noch eine Zugabe. Grundschulkoordinatorin Birgit Storz und Rektor Rainer Kropp-Kurta nahmen die 45 Kinder dann ganz offiziell an der GWRS auf. Mit dem Willkommensgruß einer Sonnenblume durften die neuen Schulkinder dann mit ihren Klassenlehrkräften Raphael Meißner (Klasse 1a) und Julia Müller (Klasse 1b) das erste Mal in ihren Klassenzimmern Schulluft schnuppern, während sich die Gäste von der Irlandklasse verwöhnen ließen.